

Gemeindeversammlung Apostelkirchengemeinde

am 22. Februar 2026

Einstieg

Willow Creek Deutschland:

"Die Ortsgemeinde ist die Hoffnung der Welt?!“

<https://www.youtube.com/watch?v=Gb9UwXmJnzA>

aktuelle Haushaltssituation

Information und Ausblick

Ausgangssituation

Der Haushalt der APO für 2026 wurde zunächst **nicht genehmigt**.

➔ **Haushaltslose Zeit:** Nur gesetzlich verpflichtende Ausgaben erlaubt.

Ziel des heutigen Berichts:

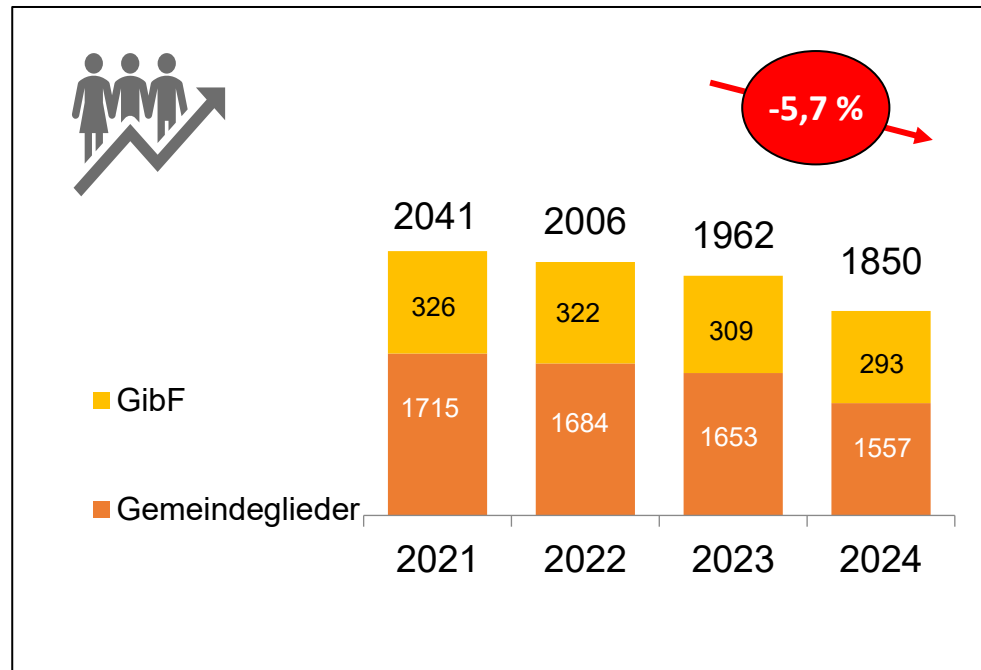
- Überblick über die finanzielle Lage
- Information zum Prozess einer Haushaltskonsolidierung

Gliederung

- Planungsgrundlage für den Haushalt 2026
 - Entwicklung Erträge
 - Fixkosten (in Auszügen)
 - geplante Zuschüsse des Fördervereins
- vorgelegter Haushalt für 2026 & Beschluss des KSV
- Gespräch mit dem KSV am 26.01.2026
- Ausblick für 2026 & nächste Schritte - Haushaltskonsolidierung

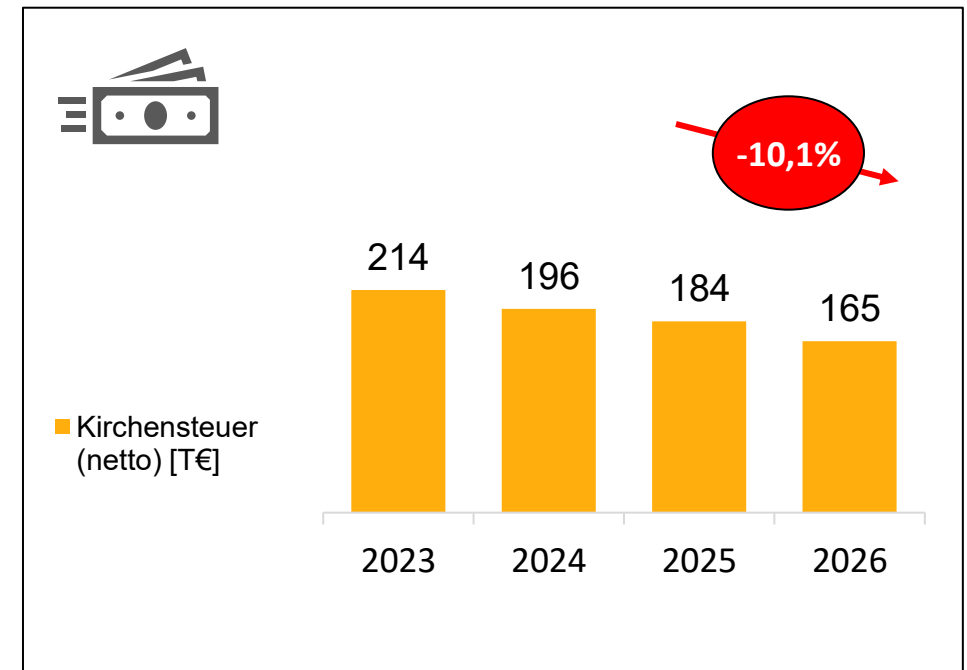
Planungsgrundlagen für den Haushalt der APO - Erträge

Gemeindemitglieder



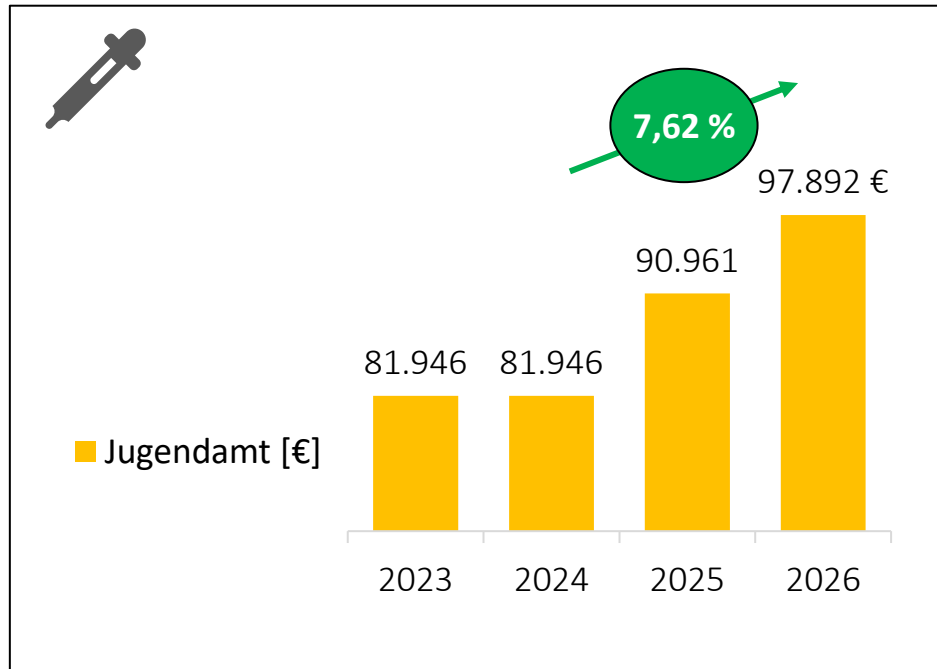
Kirchensteuereinnahmen

nach Abzug von Umlagen und Pfarrkosten

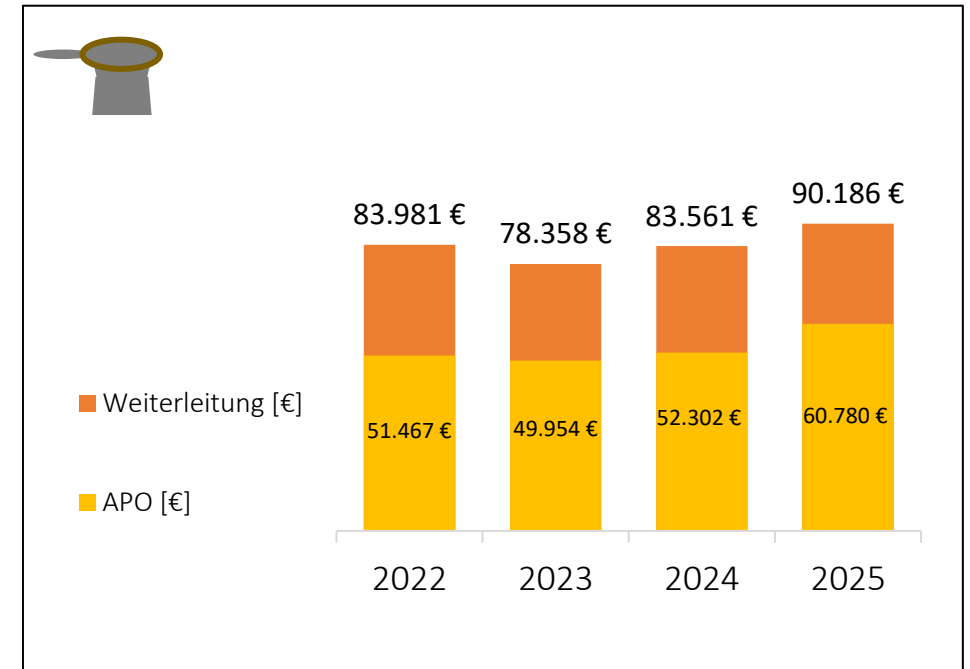


Planungsgrundlagen für den Haushalt der APO - Erträge

Zuschuss der Jugendhilfe



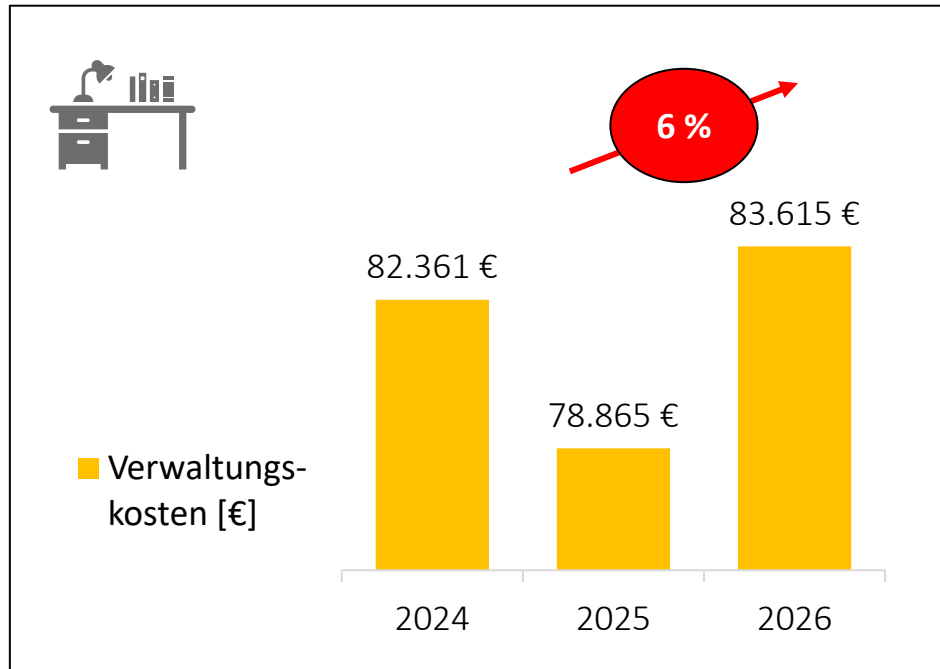
Spenden & Kollekten



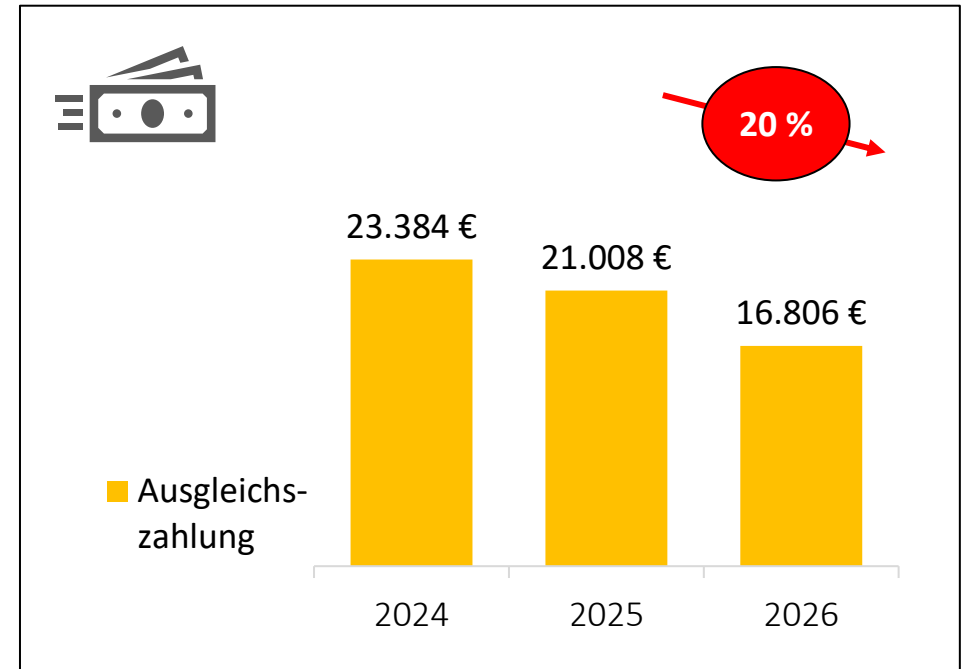
2025: zusätzlich 48.187€ durch Erbschaften

Fixkosten (in Auszügen) - Verwaltung

Kreiskirchliche Umlage (Verwaltung)

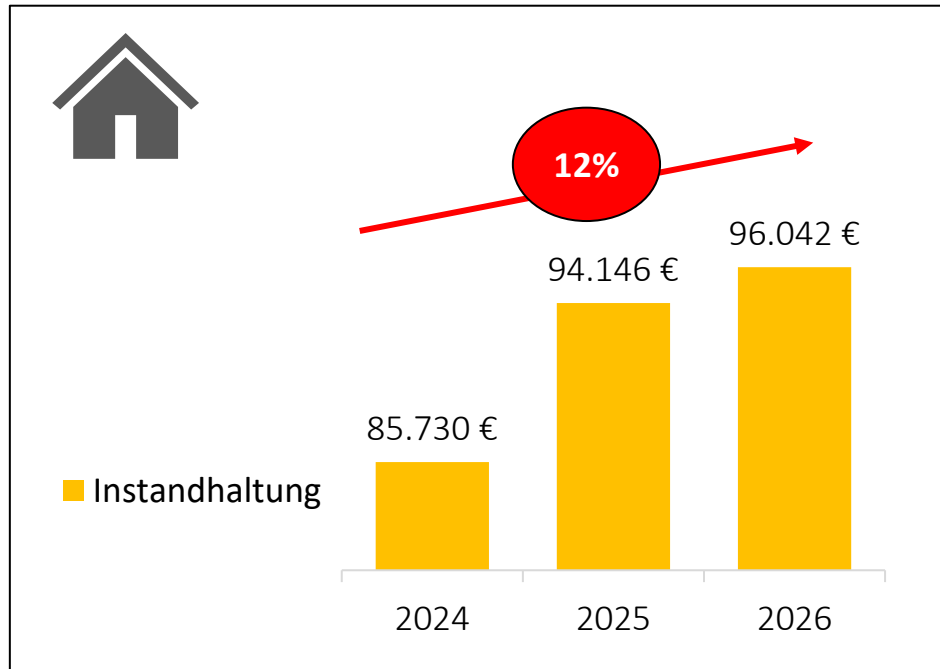


Innersynodaler Finanzausgleich zum Ausgleich für die Verwaltungskosten



Fixkosten (in Auszügen) – Gebäude

Instandhaltung - Gebäude

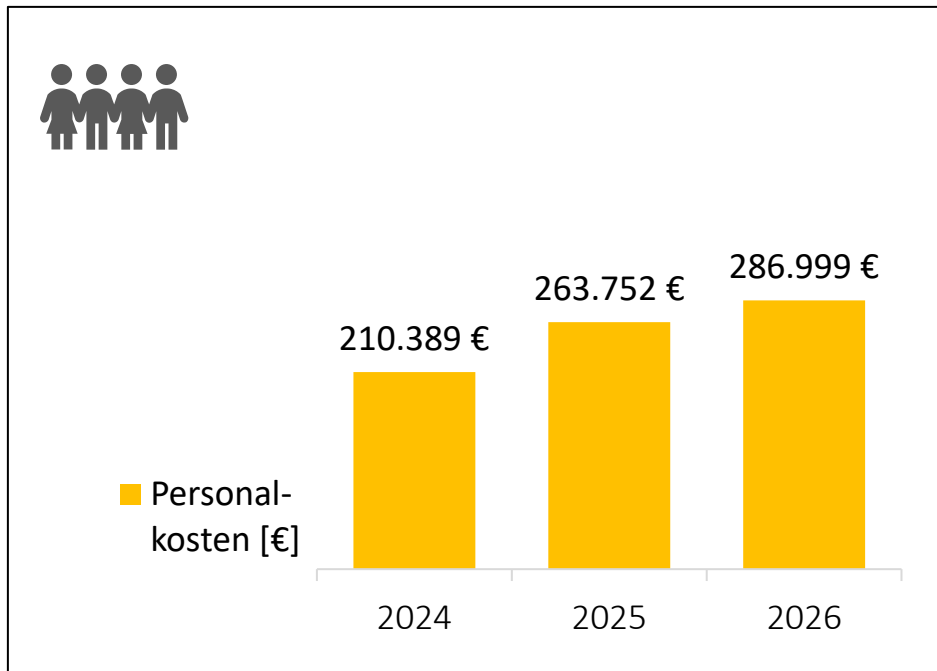


Instandhaltungsrücklage IST: 161.656,84 €

Instandhaltungsrücklage SOLL: 480.210 €/ 960.420 €

Fixkosten (in Auszügen) – Personalkosten

Personalkosten



- **Zuschüsse des Fördervereins:**
 - Pfarrstellenfinanzierung: 36.828€
 - Zuschuss 2. Jugendleiter*in: 18.080€
 - Beschäftigungsentgelte Seniorenarbeit (anteilig): 34.000€
- **50% Erstattung** der Pfarrkosten bis Oktober 2027 **durch den KK: 73.656€**
- **Förderung des LVR: 15.720€**

geförderte Personalkosten: 178.284€

eing geplante Zuschüsse des Fördervereins

Zusagen für den Haushalt – Vorschlag für die Mitgliederversammlung

freigegebene Mittelverwendung: 100.758 €

zweckgebundene Spenden: 10.280 €



vorgelegter Haushalt für 2026

▪ **Haushaltsdefizit: 89.421 €**

-> darin enthalten:

Substanzerhaltungspauschale: 96.042 €

Idee:

-> Pflicht zur Zuführung in die Rücklage ist seit 2023 entfallen.

▪ Absicherung von möglichen **Ist-Instandhaltungsmaßnahmen** bis zu **72.000 €** durch den Förderverein.

-> Bei Übernahme der Ist-Instandhaltung durch den Förderverein wäre der Haushalt gedeckt.

Beschluss des KSV

Der Haushalt der APO wird **nicht genehmigt**.

Alle gemeindlichen Haushalte für das Jahr 2026 wurden mit einem Defizit geplant, so dass **bis 30.06.2026 Konzepte zur mittelfristigen Haushaltskonsolidierung** - mit Blick auf Gebäude und Personal - erarbeitet werden müssen.

Bezüglich des Haushaltes der APO besteht **zusätzlicher Klärungsbedarf**.

Gespräch mit Vertreter*innen des KSV am 26.01.2026

Kritik an

- den **nicht** zugeführten Rücklagen,
- der **zusätzlich** geschaffenen **Stelle für die Jugendarbeit**.

Gespräch mit Vertreter*innen des KSV am 26.01.2026

Beratung einer Haushaltsgenehmigung für 2026 unter folgenden Auflagen:

- Nutzung eines Erbes in Höhe von 150.000 € zum **Ausgleich des Haushalts** und als **Rücklage für die Instandhaltung**
- stärkere **Ausgabendisziplin** und **Controlling** (auch durch den KSV)
- **Genehmigung** des KSV bei zukünftigen **Stellenbesetzungen**
- Vorlage eines Plans zur **Haushaltskonsolidierung** bis zum 30.06.2026

Ausblick für 2026 & nächste Schritte

Durch die Erbschaft kann der Haushalt für 2026 ausgeglichen und die Instandhaltungsrücklage bedient werden.

➔ Die Erbschaft verschafft Zeit, löst aber nicht das grundsätzliche strukturelle Problem.

Grundsätzlicher Klärungsbedarf:

Wie kann das diakonisch-missionarische Profil so gestaltet werden, dass es finanzierbar bleibt?

Ausblick für 2026 & nächste Schritte

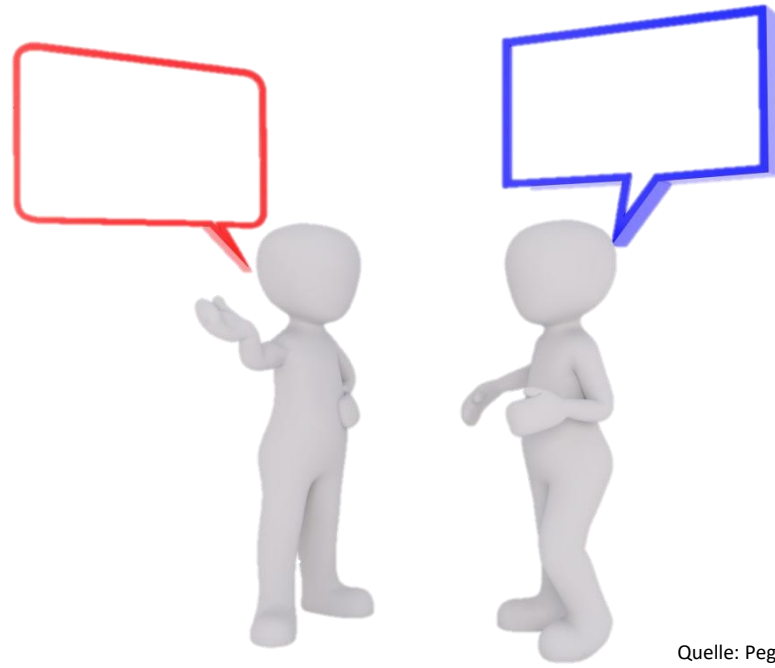
nächste Schritte - Haushaltskonsolidierung:

Prüfaufträge des Presbyteriums für verschiedene Arbeitsgruppen in den Bereichen Gebäude, Personal, Finanzen und Förderverein...

Ziel: Vorlage erster Maßnahmen inkl. weiterer Prüfaufträge bis zum 30.06.26



Quelle: Peggy und Marco
Lachmann-Anke auf Pixabay



Quelle: Peggy und Marco
Lachmann-Anke auf Pixabay

Gebäudeprozess 2024-2026

Klimaneutrale Kirche



Klimaneutralität der Apostelkirche → Handlungsdruck bis 2035

Veränderungen sind unvermeidlich.

**Die Landessynode hat die klimaneutrale Sanierung aller
Kirchengebäude bis 2035 beschlossen.**

Bewertung aller Gebäude im Auftrag von



durch  **Fraunhofer**
UMSICHT

- ✓ 6 Workshops mit allen Gemeinden
- ✓ monatliche digitale Treffen
- ✓ Treffen mit Verantwortlichen der Stadt Oberhausen
- ✓ Unterstützungsangebot in der Entwicklung von
Nachnutzungskonzepten

Bewertung aller Gebäude im Auftrag von

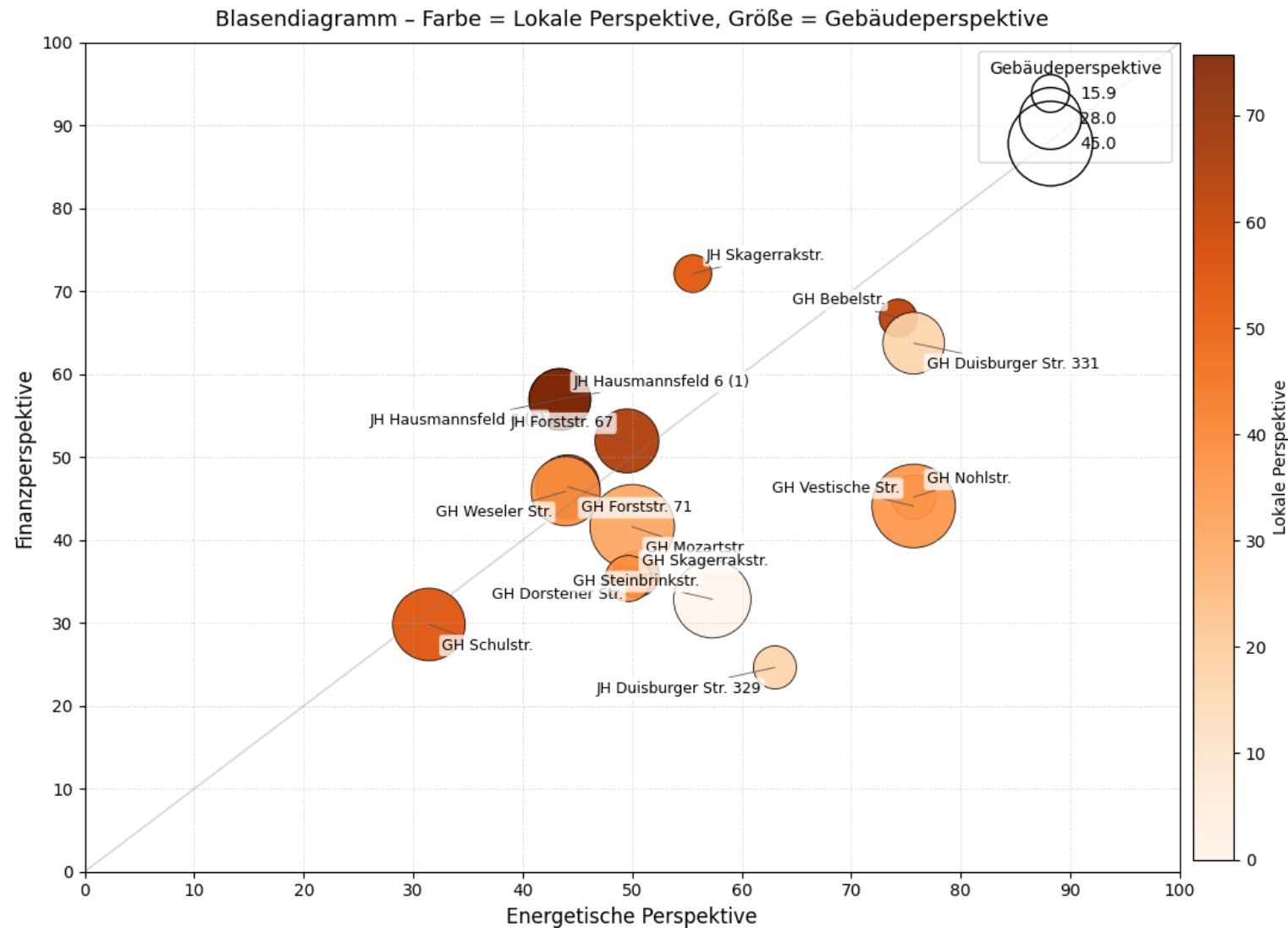


durch  **Fraunhofer**
UMSICHT

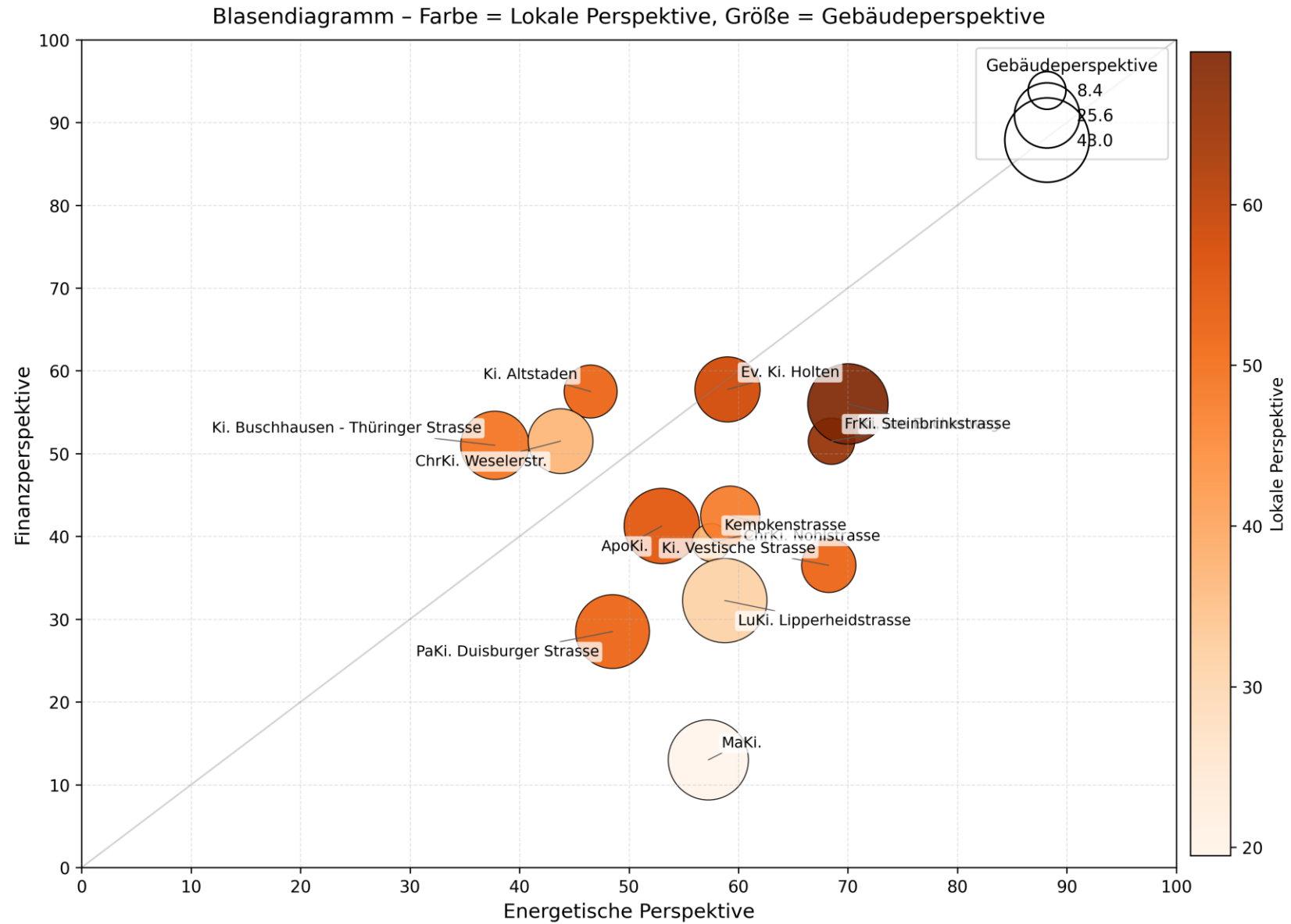
basierend auf Daten aus:

- ✓ Gebäudesteckbrief
- ✓ Energie/Gebäudedaten
- ✓ Mitschrift der Begehung
- ✓ lokale Stadtdaten

Bewertung Gemeinde/Jugendhäuser



Bewertung Kirchen

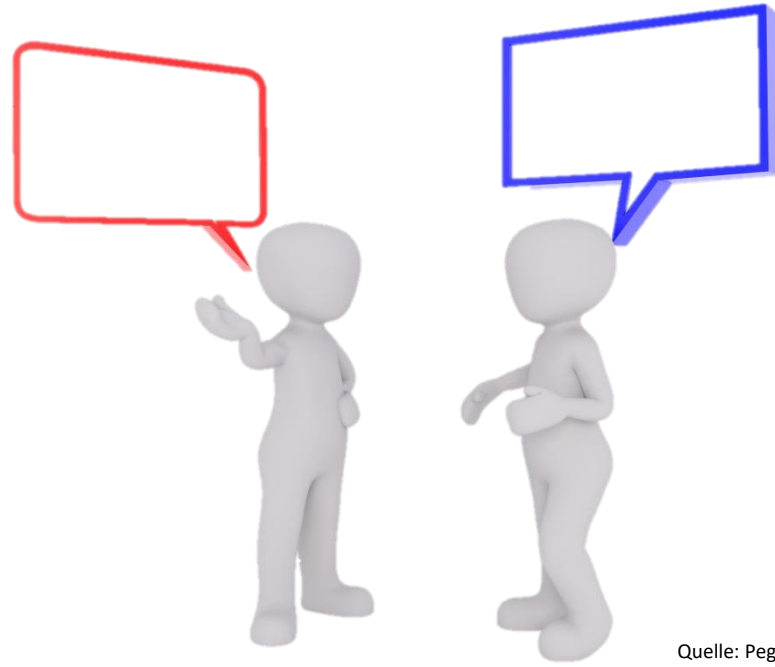


Offene Fragen & fragliche nächste Schritte

- **Gebäude:** Welche sind betroffen? (Sanierung, Veräußerung, Vermietung)
- **Maßnahmen:** Welche Sanierungen sind technisch und wirtschaftlich sinnvoll?
- **Umsetzung:** Wie setzen wir die Veränderungen Schritt für Schritt um?
- **Finanzierung:** Langfristige Mittel sichern
- **Förderprogramme:** Passende Programme nutzen
- **Kommunikation:** Wie binden wir die Gemeinde aktiv ein und gewährleisten Transparenz?



Quelle: Peggy und Marco
Lachmann-Anke auf Pixabay



Quelle: Peggy und Marco
Lachmann-Anke auf Pixabay



*Gedenkt nicht an das Frühere
und achtet nicht auf das
Vorige!*

*Denn siehe,
ich will ein Neues schaffen,
jetzt wächst es auf,
erkennt ihr's denn nicht?*

Jesaja 43,18-19

Quelle: privat